

2160 Lfg. verbraucht man, findet  
sich die Bruttosumme von unter 6000  
Groschen, also kann Länge  $l = 6$  flan,  
Füllung  $a = 4$  flan, und Höhe  
 $h = \frac{3}{4}$  werden und dabei einen  
Ladung (q) von 1000 Lfg. da Glanz  
gegenst. Guttens soll,  

$$= \frac{\frac{3}{8} \cdot 6 \cdot \frac{3}{4}}{2160 \cdot 3} \cdot \frac{4 \cdot 1000}{6 \cdot \frac{3}{4}} = \frac{1}{1152} \cdot \frac{3000}{9}$$
  
 $= \frac{125}{162} \text{ Lf.} = 18\frac{1}{2} \text{ ff.}$

Grobey muss freigießt nehmman,  
man werden, das so bey dem Vor  
zugs- und reichtlichen Groschen  
gleiche Güte in Einsicht da für,  
zusammenarbeitung und der Ma  
terial statt finden.

4) Aus der Formel  $h = \frac{H \cdot d \cdot S}{Q \cdot d \cdot l \cdot f}$  erhält sich für die Vergrößerung  
eckigerer Dugen, wie Fig. 5.  
im kleinen Vortheil. Resultat wenn  
man diese auf in einem F. Z.  
gezeichneten Rad der Stücke Dugen  
E W. S. bestimmt Guttens, und  
wollte nun mittelst derselben  
und des Volumens F. G., die  
für den Horizontalen sich annehmen,  
der Durchmesser (q) die Höhe ab schre  
ibt. Dugens F. G. sind ja je  
mehr hier, wenn  $q = \frac{1}{m} \cdot Q$ ,